

dnk:RU

Hier entlang... 

# Miteinander als Chance - dk:RU



ERZBISCHÖFLICHES AMT  
FÜR SCHULE UND BILDUNG  
WIEN



Evangelische Kirche A.B.  
Evangelische Superintendentur A.B. Wien  
Schulamt





Ziele



Praktische Umsetzung



Rechtliche Rahmenbedingungen



Qualität sichern



Rückmeldungen zum Projekt  
SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER

# Ziele

- dk:RU nimmt die Herausforderung gesellschaftlicher Pluralisierung und friedlichen Zusammenlebens auf.
- Die Schule profiliert ihren Umgang mit religiöser und weltanschaulicher Diversität.
- Die Begegnung und der Austausch mit Lehrer:innen und Schüler:innen aus anderen Konfessionen stärken den Religionsunterricht.
- Lernende und Lehrende werden durch die Vielfalt und wechselseitige Anerkennung bereichert.
- Religionsunterricht übt den Dialog in religiös-weltanschaulichen Fragen.



# Praktische Umsetzung

## Modell Delegation

In diesem Modell unterrichtet **ein/eine** Religionslehrer:in eine gemischt- konfessionelle Lerngruppe.

Es wird besonders darauf geachtet, dass die religiösen Wurzeln aller Schüler:innen berücksichtigt werden und der Dialog nicht zu kurz kommt. Der Besuch von Vertreter:innen der „abwesenden Kirchen“ sowie Lehrausgänge spielen eine wichtige Rolle.



# Praktische Umsetzung

## Modell Teamteaching

In diesem Modell unterrichten **zwei** Religionslehrer:innen aus unterschiedlichen Kirchen gemeinsam eine gemischt-konfessionelle Lerngruppe.

Sie werden den Schüler:innen zum Vorbild im Dialog.

Auch hier lernen die Schüler:innen von- und miteinander, sich gut in der bunten Welt zurechtzufinden sowie Ähnlichkeiten als auch Verschiedenheiten ihrer religiösen Wurzeln zu schätzen.



# Rechtliche Rahmenbedingungen

Das Projekt beruht im Sinne von Art 15 StGG auf Vereinbarungen der beteiligten Kirchen bzw. Diözesen

Die Projekte werden jeweils für ein Schuljahr von den Schulamtsleitungen genehmigt.  
Eine Umsetzung erfolgt in Absprache der zuständigen Fachinspektor:innen,  
Schulleitungen und Religionslehrer:innen



Eltern bzw. religionsmündige Schüler;innen werden mittels eines Schreibens,  
sowie durch die Religionslehrer:innen informiert.



# Qualität sichern

## Fortbildung

Religionslehrer:innen, die sich am Modell dk:RU beteiligen,  
können gezielte Fortbildungsangebote der  
Kirchlichen Pädagogischen Hochschule Wien/Krems in Anspruch nehmen.

[dk:RU Lehrplan Synopsen](#)

[dk:RU EinBlick. Informationsnachmittag](#)

[dk:RU Power Up!](#)

[Begegnung der Peergroup mit den Fachinspektionen](#)

[dk:RU Gemeinsam singen – sich verbunden fühlen.  
Lieder, die unseren Glaubensweg begleiten](#)

[dk:RU Fragen? Optionen. Wege!](#)

[Kooperativer Religionsunterricht mit Jan Woppowa](#)



# Qualität sichern

## Forschung

Begleitforschung untersucht und evaluiert die verschiedenen Unterrichtsformen und ihre Wirkungen. Die Forschungsergebnisse tragen zur Umsetzung der Ziele von dk:RU bei. Die Forschungsprojekte haben verschiedene Schwerpunkte: Analyse der konfessionellen Lehrpläne; Beobachtungen der Unterrichtsformen und ihrer Wirkungen; Auswertung der Unterrichtserfahrungen der Lehrkräfte.



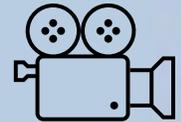
# Rückmeldungen zum Projekt

## SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER

Teamteaching : Katholisch-Evangelisch SJ 2019/2020  
5.Schulstufe



Teamteaching : Katholisch-Evangelisch SJ 2021/2022  
7.Schulstufe

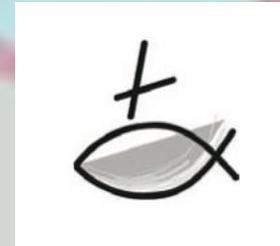


Teamteaching : Katholisch-Orthodox SJ 2021/2022  
6.Schulstufe



# dk:RU

Mail-Kontakte zu den Verantwortlichen der Konfessionen:





Alle Inhalte stammen aus der dk:RU Broschüre

©2020 Steuerungsgruppe für den dialogisch-konfessionellen Religionsunterricht

Videos und Fotos: pMS Sta. Christiana Rodaun : Miller (ev); Männl (orth); © Sychrovsky (kath)

Version1\_Mai 2022